

[7679.] Den Herren Verlegern von pädagogischen Werken und katholischer Theologie

empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verlages die in unserem Verlage erscheinende, bei dem Lehrerstande und der kathol. Geistlichkeit sehr verbreitete Quartalschrift

Der Schulfreund

herausgegeben von Pfr. J. H. Schmitz u. Reg.- u. Schulrath Dr. L. Kellner.

Inserionspreis pro durchlaufende Zeile 2 Sgr. Beilagegebühren (Auflage 1500) 2 Pf.

Frier. **Fr. Viny'sche** Buchhandlung Verlagsg.-Conto.

[7680.] Inserate jeder Art werden von unterzeichnetem Bevollmächtigten in

alle Zeitungen aller Länder

zu Originalpreisen prompt besorgt. Mein Bureau bietet den geehrten Herren Kollegen den Vortheil, dass ausser Ersparung an Correspondenz bei grösseren Aufträgen und insbesondere bei häufigen Wiederholungen ein entsprechender Rabatt eingeräumt wird. Ueber jede Annonce wird der Beleg geliefert.

H. Engler's Annoncenbureau in Leipzig.

Schlesische Zeitung.

[7681.] Auflage 10,500. Erscheint wöchentlich 12 mal. Abonnementspreis vierteljährlich 2 Pf. Inserionsgebühren für die 5theilige Petitzeile 1 1/2 Sgr., für die 3theilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionsstrich 3 Sgr.

Breslau, März 1867.

Wilh. Gottl. Korn.

Zur Vermeidung von Irrthümern [7682.] bitten wir wiederholt und dringend darauf zu achten, daß die Conti der unterzeichneten Firmen seit dem 1. Januar 1866 vollständig getrennt geführt werden.

Etwaige Compensationen des Saldo's zur D.-M. sind daher durchaus nicht statthaft und würden nur zu lästigen Differenzen führen.

Berlin. **S. Mode's** Verlag. **S. Mode's** Sortimentsbuch.

[7683.] Die Herren **Eduard Wolfgang Ulrici** und **Ernst Hösche** aus Zeitz,

beide Buchhandlungsgehilfen, werden hierdurch aufgefordert, sich in ihrem eigenen Interesse bei dem Unterzeichneten schriftlich zu melden. — Eine Mittheilung ihrer Adressen von Seiten der Herren Buchhändler wird mich zum Danke verpflichten.

Leipzig, März 1867.

E. L. Kasprowitz.

[7684.] **Keine Disponenden.**

Ich bitte wiederholt, mir dieß Jahr nichts zu disponiren, und bemerke, daß ich Remittenden, die nach dem 15. Juni bei meinem Commissionär eintreffen, nicht mehr annehmen kann.

Altona.

L. Hestermann.

Bitte um gef. Notiznahme.

[7685.] Disponenden von **Oelsner, Webschule** kann ich Oster-Messe 1867 durchaus nicht gestatten.

Meerane, den 20. März 1867.

Anton Send.

Reißzeuge.

[7686.] Zu bevorstehendem Semesterwechsel erlaube mir auf mein anerkannt vorzügliches Fabrikat von Reißzeugen aufmerksam zu machen. Besonders die Schul-Reißzeuge von 28 Ngr an sind eines starken und stets wiederkehrenden Absatzes fähig. Preiscurante stehen auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, im März 1867.

J. B. Klein's Kunst- und Buchhdlg.

Gefälligst zu beachten!

[7687.] Sollte einer der Herren Kollegen mir die jetzigen Adressen folgender Personen aufgeben können, würde man mich zu ganz besonderem Danke verpflichten. Nämlich:

D. Heinze, früher Werkmeister in einer hiesigen Wollen-Weberei.

Kurzhaß, Förster.

R. J. Nickel, Töpfer.

Schreck, Gärtner.

Hochachtungsvoll

Stockholm, 15. März 1867.

Ph. Maaß.

Familien-Nachrichten.

[7688.] Am 14. März starb in Linz mein Bruder, Herr **Franz Ign. Ebenhöch**. — Näheres in Betreff der Buchhandlung wird mit nächstem durch Circular kund gemacht.

Robert Konrad Ebenhöch,

königl. bayer. Landrichter in Rosenheim.

[7689.] **Louise Sommerfeldt,**
Louis Rüh,
Verlobte.

Soldin.

Stettin.

Leipziger Börsen-Course

am 27. März 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va.	100 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 M. Lsdr. à 5 M.	k. S. 8 T.	110 1/4 G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 G
in S. W.	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151 1/2 G
	l. S. 2 M.	151 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 24 1/2 G
	l. S. 3 M.	6. 23 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 1/2 G
	l. S. 3 M.	80 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	78 1/2 G
	l. S. 3 M.	77 1/2 G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ „		11 1/4 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Francs-Stücke „ „ „		5. 12 1/4 G
Holländ. Ducaten à 3 M. Agio. pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. „ „ „		6 1/2 G
Passir do. do. „ „ „		—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ „		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto „ „		—
Silber pr. Zollpf. fein „ „ „		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten „ „ „		78 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro. „ „ „		—
Polnische do. do. „ „ „		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M.		99 1/2 G
do. do. do. do. à 10 M.		99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Drei Bekanntmachungen vom R. Preuss. Minist. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 7578-7689. — Leipziger Börsen-Course am 27. März 1867.

Adermann 7613.	Gumprecht 7656.	Lindauer 7618. 7647.	Schlesier 7589.
Anonyme 7578-80. 7665-68.	Hallberger, G. 7678.	Viny'sche Buchh. 7679.	Schmidt, G. 7614.
Abber & G. 7590-91.	Hammerich 7600.	Veefber 7582.	Schubinger 7627.
Bermann & R. 7612.	Hartmann 7640.	Waaß 7687.	Schönfeld 7657.
Bod in L. 7629.	Haude & Sp. 7593.	Weiguer, D., in G. 7586.	Schonlau 7617.
Braunmüller 7624.	Hedenbauer 7649.	Weri 7631.	Schweyer in Schw. 7615.
Briffel 7628.	Herd in G. 7581.	Wode 7682.	Schulz in P. 7588.
Brothaus 7604.	Hestermann 7684.	Wünster in Ben. 7582-83.	Schweizerbart 7609.
Burdach 7587.	Hever 7610.	Wuquardt 7676.	Schwers 7635.
Cohen & S. 7639.	Hirschwald 7641.	Wetzel 7661.	Send in R. 7685.
Deistung 7620. 7630.	Hoffmann in G. 7645.	Wilmigle in R. 7592.	Seuff in Schw. 7655.
Deuerlich 7599.	Höbr 7638.	Wlonski 7671.	Sezer 7636.
Dyl 7595.	Jewien 7648.	Wriber 7623.	Sonderegger 7659.
Ebenhöch in Rosenheim 7688.	Kasprowitz 7660. 7683.	Reibel in Bgn. 7651.	Springer's Verl. 7594. 7605.
Engler 7680.	Klein in L. 7686.	Reimer, D., 7585. 7674.	Stiller in Schw. 7625.
Erped. d. Oaca 7596.	Koch in R. 7616. 7642.	Richter in J. 7643.	Taubnig, B., 7611.
Höfel 7653.	Korn in B. 7598. 7681.	v. Rohden 7619.	Tbaum 7633.
Frederichs 7608.	Kräuter 7606.	Rother 7644.	Zeit & G. 7584. 7607.
Frische, G., 7654.	Kub in R. 7662.	Rüh in Stettin 7689.	Zeitungen & R. 7603. 7675.
Frommann, F., in J. 7670.	Kunze in L. 7622.	Satow 7650.	Zeit, R., 7663.
Geora in B. 7634.	Kymmel in R. 7626.	Sauerländer in F. 7597.	Zeit, T. D., 7672.
Geord in B. 7677.	Kengfeld 7652.	Savv 7646.	Zeise, J., 7621.
Gwerlich & G. 7658.	Kesser 7637.	Schamburger 7632.	v. Jabern 7601-2.
Goep in B. 7664.	Kiebrecht 7673.	Schierbeck 7669.	

